

# Kapitel 2

## Lektion

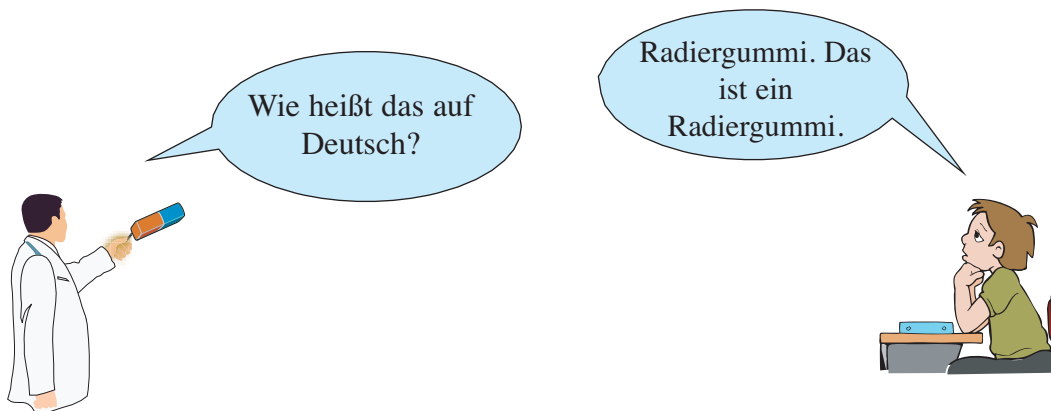
## 6

## Wie heißt das auf Deutsch?



1  Schultasche	2  Lineal	3  Füller	4  Bleistift	5  Bücher
6  Farbstifte	7  Globus	8  Kugelschreiber	9  Schere	10  Wörterbuch
11  Taschenrechner	12  Spitzer	13  Heft	14  Radiergummi	15  Diskette

1. Wie heißt das auf Deutsch? Was ist das? Fragen Sie und antworten Sie.



b. ■ Wie heißt Nr. 1 auf Deutsch?  
 →  (Das heißt) Schultasche  
 .....

a. ■ Wie heißt Nr.1, was ist das?  
 →  (Das ist) eine Schultasche  
 .....

2. Buchstabenspiel. Bilden Sie Gruppen, schreiben Sie Wörter auf Kärtchen, schneiden Sie die Buchstaben aus, mischen Sie. Sobald der Lehrer/die Lehrerin das Wort sagt, legen Sie das Wort so schnell wie möglich. Wer zuerst fertig ist, bekommt den Punkt. Wer die meisten Punkte bekommt, hat das Spiel gewonnen.

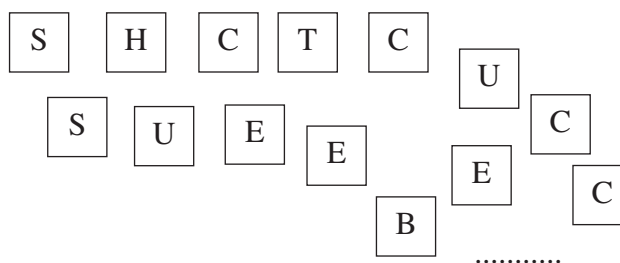
a. Wörter auf Kärtchen schreiben.



b. Buchstaben ausschneiden.



c. Buchstaben mischen.



d. Buchstaben zusammenlegen.

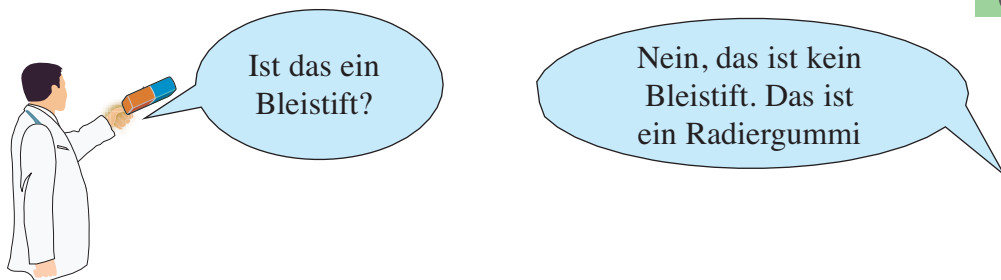
S C H U L T A S C H E

.....

3. Artikel und Nomen. Hören Sie und ergänzen Sie die Artikel.

M (Maskulinum) → der/ein	F (Femininum) → die/eine	N (Neutrum) → das/ein	Plural (m/f/n) → die/ -
der Füller.. ..... .....	die Schere..... ..... .....	das Heft..... ..... .....	Füller - Scheren - Hefte..... .....

4. Ist das ein .../ eine....?



1  Diskette?	2  Globus?	3  Handball?	4  Heft?	5  Kugelschreiber?
-------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------

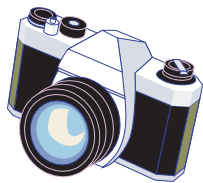
■ Ist Nr.1 eine Diskette?

→  Nein, (das ist keine Diskette),  
(das ist) eine CD.

	Singular		Plural	
Was ist das?	Das ist	<b>ein</b> Füller <b>eine</b> Schere <b>ein</b> Buch	Das sind	- Füller - Scheren - Bücher
Ist das ein .../ eine ...? Sind das .....?	Nein, das ist	<b>kein</b> Füller <b>keine</b> Schere <b>kein</b> Buch	Das sind	<b>keine</b> Füller <b>keine</b> Scheren <b>keine</b> Bücher



5. *der, die, das, ein, eine, er, sie, es?* Ergänzen Sie.



Das ist ..... Canon-Fotoapparat.  
..... Fotoapparat ist sehr praktisch.  
..... kostet 500 €.



Das ist..... Gitarre.  
..... Gitarre hat sechs Saiten.  
..... kostet 900 €.



Das ist ..... Sportauto.  
..... Auto fährt sehr schnell.  
..... kostet 30.000 €.



Das ist ..... Handy der Firma NOKIA  
..... Handy hat eine Videokamera.  
..... kostet 249 €.



Das ist ..... Diskothek in Deutschland.  
..... Diskothek heißt „Evergreen“. .....  
liegt im Stadtzentrum von Garmisch.

## Nominativ

	Maskulin	Feminin	Neutrum	Plural (M/F/N)
Was ist das? / Ist das ein / eine...?	Das ist ein / kein Kugelschreiber. Der Kugelschreiber ist schön. Er kostet 10 €.	Das ist eine / keine Schultasche.  Die Schultasche ist praktisch. Sie kostet 50 €	Das ist ein / kein Buch.  Das Buch ist neu. Es kostet 150 €.	Das sind Ø / keine Bücher.  Die Bücher sind interessant. Sie kosten 100€.

## Akkusativ

Ich habe.....	<b>einen</b> Kugelschreiber.	<b>eine</b> Tasche.	<b>ein</b> Buch.	<b>Ø</b>	Kugelschreiber. Taschen. Bücher.
	<b>keinen</b> Kugelschreiber.	<b>keine</b> Tasche.	<b>kein</b> Buch.	<b>keine</b>	Kugelschreiber. Taschen. Bücher.



### 6. Was hast du in deinem Mäppchen? Fragen Sie und antworten Sie.

■ Was hast du in deinem Mäppchen?

→  Ich habe drei Kugelschreiber, einen Bleistift,  
drei Buntstifte, rot, grün und blau, eine Schere und  
ein Lineal.

■ Was hast du in deiner Schultasche?

→  Ich habe zwei Bücher, drei Hefte und ein Mäppchen.

■ Wie viele Bücher hast du?

→  Ich habe vier Bücher.

.....



**7. Was haben Sie in Ihrer Schultasche? Was haben Sie nicht? Schreiben Sie 4 Listen in Ihr Heft.**

a. Ich habe.....

einen
.....
.....
.....

eine
.....
.....
.....

ein
.....
.....
.....

zwei, drei, vier
.....
.....
.....

b. Ich habe.....

keinen
.....
.....
.....

keine
.....
.....
.....

kein
.....
.....
.....

keine
.....
.....
.....

**8. Was braucht Sandra? Bilden Sie Sätze.**

Beispiel: einen Brief schreiben / Kugelschreiber - Briefpapier

→ Sandra schreibt einen Brief. Sie braucht einen Kugelschreiber und Briefpapier.

1- ein Bild zeichnen / Bleistift - Radiergummi - Farbstifte

2- die Übung machen / Arbeitsbuch

3- Kärtchen schneiden / Schere

4- Wörter im Text unterstreichen / Lineal - Bleistift

9. Text und Bild. Was passt zusammen?  
 Sehenswürdigkeiten

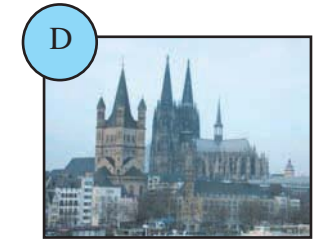
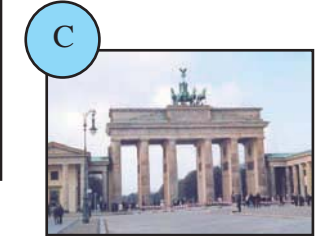
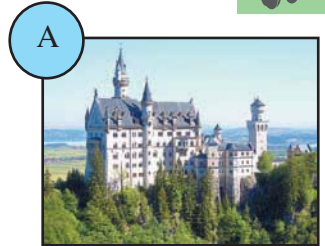


1 Das ist eine Kirche in Köln. Die Kirche heißt „Der Kölner Dom“. Sie ist aus dem Jahre 1248. Die Türme sind 160 m hoch.

2 Das ist ein Schloss in Süddeutschland. Das Schloss heißt „Neuschwanstein“. Es ist von König Ludwig II. von Bayern 1869-1886 erbaut. Es liegt bei Füssen im Allgäu und ist heute eine große Attraktion für viele Touristen.

3 Das ist das Brandenburger Tor in Berlin. Es ist ein Symbol für die deutsche Einheit. Im November 1989 öffnet sich die Berliner Mauer und das Tor verbindet wieder die Menschen aus Ost und West.

4 Das ist der Reichstag in Berlin, im Zweiten Weltkrieg zerstört und 1971 restauriert. Heute ist es der Versammlungsort für das deutsche Parlament.



10. Schreiben Sie Texte.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Golfplatz</u> (der)</li> <li>- Kantaoui / Sousse</li> <li>- 18 Löcher</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Amphitheater</u> (das)</li> <li>- Eljem / Mahdia</li> <li>- über 2000 Jahre alt + eine Attraktion für viele Touristen</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Moschee</u> Okba (die)</li> <li>- Kairouan + die älteste Moschee in Nordafrika</li> </ul>

# Lektion 7

## Schulfächer

### 1. Schulfach und Bild. Was passt zusammen?



a



b

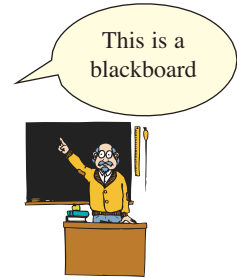


c

$$y = x^2 + x + 3$$



d



e



f



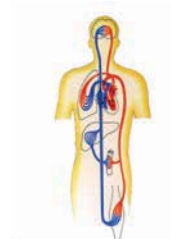
g



h



i



j



k



1 Religion	2 Erdkunde / Geografie	3 Biologie	4 Mathematik	5 Englisch	
6 Sport	7 Musik	8 Kunst	9 Geschichte	10 Deutsch	11 Informatik
	12 Chemie	13 Französisch	14 Sozialkunde		

## 2. Silke geht in die 11. Klasse. Das ist ihr Stundenplan:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00-8.45	Deutsch	Deutsch	Kunst	Französisch	Chemie
8.50-9.35	Mathematik	Physik	Kunst	Deutsch	Geschichte
9.50-10.35	Französisch	Biologie	Physik	Deutsch	Mathematik
10.40-11.25	Englisch	Englisch	Französisch	Chemie	Sozialkunde
11.40-12.25	Biologie	Mathematik	Sozialkunde	Geschichte	Religion
12.30-13.15		Religion	Mathematik	Englisch	
13.45-14.30	Sport				
14.30-15.15	Sport				

## 3. Silke schreibt einen Brief an ihren tunesischen Brieffreund Fadi.

*Stuttgart, den 15.10.2006*

*Lieber Fadi,*

*danke für deinen netten Brief. Du fragst, was wir in der Schule lernen. Hier bekommst du meinen Stundenplan. Wir haben bei 11 Schulfächern 30 Unterrichtsstunden in der Woche. Am Samstag und Sonntag ist schulfrei. Der Unterricht beginnt um 8 Uhr. Eine Unterrichtsstunde dauert 45 Minuten. Wir haben Pausen um 8.45/10.35 Uhr (5 Minuten) und um 9.35/11.25 Uhr (15 Minuten). Am Montag, Mittwoch und Donnerstag habe ich Französisch, das ist mein Lieblingsfach. Unsere Französischlehrerin ist klasse und ich habe meistens sehr gute Noten. Ich bin auch gut in Mathematik und Geschichte. Den Sportunterricht mag ich gern, ich spiele sehr gut Basketball.*

*Und du? Musst du auch so viele Fächer lernen? Wann beginnt der Unterricht und wie lange dauert eine Unterrichtsstunde in Tunesien? Was ist dein Lieblingsfach? Wie viele Stunden Deutsch pro Woche habt ihr? Habt ihr auch Religionsunterricht?*

*Ischüüs und bis bald*

*Liebe Grüße*

*Deine Silke*

**a. Zahl und Information. Was passt zusammen?**

2 - 3 - 5 - 8 - 15 - 45

Stunden Französisch in der Woche - der Unterrichtsbeginn - Stunden Religion in der Woche - Minuten Pause - Tage schulfrei in der Woche - eine Unterrichtsstunde dauert

**b. Bilden Sie Sätze.**

Beispiel:

3 → Stunden Französisch in der Woche → Silke hat drei Stunden Französisch in der Woche

**c. Antworten Sie.**

- Wann hat Silke Deutschunterricht?
- Wie viele Stunden hat sie am Montag?
- Wie lange dauert eine Unterrichtsstunde in Deutschland?
- Wie viele Stunden lernt sie pro Woche?
- Wie lange dauert eine große Pause?
- Wann beginnt der Unterricht?
- Was ist Silkes Lieblingsfach?
- Wann hat Silke schulfrei?

**d. Schreiben Sie Ihren Stundenplan.**

Deutsch      Englisch      Geschichte      Französisch      Sport      Biologie  
 Geografie      Kunst      Mathematik      Physik      Sozialkunde      Chemie

STUDENPLAN						
ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG

e. Beantworten Sie die Fragen von Silke. Schreiben Sie ihr einen Brief.



Wochentage							
W	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
O							
C	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
H							
E						das Wochenende	
<b>Zeitpunkt</b>				<b>Zeitdauer</b>			
um 8 Uhr / um 12:15 .....				eine Stunde / zwei, drei ... Stunden			
am Montag / am Samstag / am Wochenende				eine Minute / zwei, drei, ... Minuten			

Wann hast du Deutschunterricht?	- Am Montag, am Dienstag, am Mittwoch, .... - Am Vormittag, am Nachmittag, ..
Wann beginnt der Unterricht? Um wie viel Uhr	- Um 8 Uhr, um 10.15 Uhr,
Wie lange dauert die Pause? der Unterricht?	- 10 Minuten, von 9.55 bis 10.05 Uhr, ... - Eine Stunde, Zwei Stunden, ...

# Grammatik

## 1. Nomen und Artikel (bestimmt und unbestimmt)

Das ist **ein** Fotoapparat. **Der** Fotoapparat ist praktisch.

Das ist **eine** Gitarre. **Die** Gitarre hat sechs Saiten.

Das ist **ein** Auto. **Das** Auto fährt sehr schnell.

Das sind Bücher. **Die** Bücher sind interessant.

	maskulin	feminin	neutral	Plural
unbestimmter Artikel	<b>ein</b> Kugelschreiber	<b>eine</b> Schere	<b>ein</b> Lineal	- Bücher
bestimmter Artikel	<b>der</b> Kugelschreiber	<b>die</b> Schere	<b>das</b> Lineal	<b>die</b> Bücher

**Lerntipp :** Lernen Sie immer das Nomen mit seinem Artikel :  
der Bleistift, die Schultasche, der Radiergummi.

## 2. Die Negation mit kein

Ist das **ein** Kugelschreiber?

- Nein, das ist **kein** Kugelschreiber.

Ist das **eine** Schere?

- Nein, das ist **keine** Schere.

Ist das **ein** Lineal?

- Nein, das ist **kein** Lineal.

Sind das Bücher?

- Nein, das sind **keine** Bücher.

	maskulin	feminin	neutral	Plural
unbestimmter Artikel	<b>ein</b> Kugelschreiber	<b>eine</b> Schere	<b>ein</b> Lineal	- Bücher
Negation	<b>kein</b> Kugelschreiber	<b>keine</b> Schere	<b>kein</b> Lineal	<b>keine</b> Bücher

## 3. Nominativ und Akkusativ

Ist das **ein** Kugelschreiber?

- Nein, das ist **kein** Kugelschreiber.

Hast du **einen** Kugelschreiber?

- Nein, ich habe **keinen** Kugelschreiber.



		maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	unbestimmter Artikel	<b>ein</b> Kugelschreiber	<b>eine</b> Schere	<b>ein</b> Lineal	- Bücher
	Negation	<b>kein</b> Kugelschreiber	<b>keine</b> Schere	<b>kein</b> Lineal	<b>keine</b> Bücher
Akkusativ	unbestimmter Artikel	<b>einen</b> Kugelschreiber	<b>eine</b> Schere	<b>ein</b> Lineal	- Bücher
	Negation	<b>keinen</b> Kugelschreiber	<b>keine</b> Schere	<b>kein</b> Lineal	<b>keine</b> Bücher

**Beachten Sie:** Nur der Artikel Maskulin Singular hat eine besondere Form im Akkusativ:  
ein → **einen** / kein → **keinen**

#### 4. Zeitangaben: Fragewort wann?

##### Zeitpunkt:

Der Unterricht beginnt **um 8.00 Uhr.** → (Uhrzeit) Wann beginnt der Unterricht?  
**Am Montag** habe ich Französisch. → (Tag) Wann hast du Französisch?  
**Am Nachmittag** spiele ich Fußball. → (Tageszeit) Wann spielst du Fußball?

#### 5. Zeitangaben: Fragewort wie lange?

##### Zeitdauer:

Der Unterricht dauert **45 Minuten.** → Wie lange dauert der Unterricht?  
Die Sommerferien dauern **sechs Wochen.** → Wie lange dauern die Sommerferien?

Zeitdauer : (e) Sekunde(n), (e) Minute(n), (e) Stunde(n), (r) Tag(e), (e) Woche(n), (r) Monat(e),  
(s) Jahr(e)

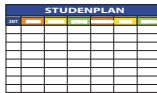
# Übungen

## Übung 1 :

a. Silbenrätsel. Schreiben Sie die Schulsachen mit dem Artikel.

<u>STUN</u>	HEFT	COM	WÖR	BLEI	STOFF		
BUCH	NE	SPIT	SCHE	DIER	<u>DEN</u>	GUM	
<u>PLAN</u>	PU	TER	KLEB	RE	LI	ZER	TA
GLO	TER	STIFT	SCHE	AL	RA	BUCH	
SCHUL	BUS	MI					

1



1. der Stundenplan.....

2

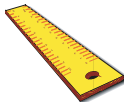


.....

8



3



.....

9



4



.....

10



5



.....

11



6



.....

12



7



.....

13



b. Fragen Sie und antworten Sie.

N.1: a. ■ Wie heißt das auf Deutsch?

Stundenplan

b. ■ Was ist das?

Das ist ein Stundenplan.

N.2: .....

.....

## Übung 2 : Ergänzen Sie.

ein / kein / der	eine / keine / die	ein / kein / das	Ø / keine / die
...Bleistift...	..Schultasche.....	..Buch..	.Farbstifte...
.....	.....	.....	.....

## Übung 3 : Ergänzen Sie.

"In der Schult\_ \_ \_ e habe ich B\_ \_ \_ er, He\_ \_ \_ , mein Et\_ \_ , mein Pau\_ \_ nbrot, ein Li\_ \_ \_ l, ein Dreieck und einen Atl as.

Um 8 Uhr beg\_ \_ \_ t der Un\_ \_ \_ richt. Wir haben auch Pau\_ \_ \_ . Unser Le\_ \_ er ist se\_ \_ nett. Wir ma\_ \_ \_ n immer z\_ \_ ei Stu\_ \_ e\_ Sport. Der Unterr\_ \_ \_ \_ ist um 13 U\_ \_ zu Ende.

## Übung 4 : Ergänzen Sie.

M\_ \_ tag  
 Di\_ \_ \_ tag  
 Mi\_ \_ \_ och  
 Don\_ \_ \_ \_ tag  
 Fr\_ \_ \_ t\_ \_ \_  
 Sa\_ \_ tag  
 So\_ \_ tag

## Übung 5: Tragen Sie Ihren Stundenplan ein! Beantworten Sie die Fragen.

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8 - 9						
9 - 10						
10 - 11						
11 - 12						
12 - 13						
13 - 14						
14 - 15						
15 - 16						
16 - 17						
17 - 18						

- Wie lange lernen Sie Mathematik in der Woche?
- Wie lange lernen Sie Englisch?
- Wie lange lernen Sie Deutsch?
- Wie lange lernen Sie Französisch?

### Übung 6: Ergänzen Sie mit 'ein - eine - einen'.

Wo ist m..... Kugelschreiber? Ich suche m..... Kugelschreiber!

Stefan sucht s..... Schultasche. Milena braucht heute..... Lineal für den Mathematik-Unterricht.

Wer hat..... Lineal für Milena?

Der Lehrer braucht ..... neue Tasche. S..... Schultasche ist schon alt. Aber er mag s.....

Schultasche sehr. Wolfgang sucht s..... Schere. Wo ist s..... Schere? Vielleicht in der Tasche?

Nein, sie liegt auf dem Boden! Renate braucht..... Heft, denn ihr Heft ist voll.

### Übung 7: Üben Sie mit Ihrem Partner / mit Ihrer Partnerin.

Suchst du **einen** Füller?

**Nein**, ich suche **keinen** Füller, sondern **einen** Kuli.

**Ebenso:**

Füller	Tasche	Buch	Radiergummi	Diskette	Wörterbuch
Kuli	Schere	Heft	Spitzer	Füller	Kugelschreiber

### Übung 8: Üben Sie mit dem Partner / der Partnerin.

Ich lerne gern Mathematik. Und du?

Mathematik mag ich nicht so sehr, ich mag lieber Sport.

Und wie findest du Englisch?

Langweilig. Mein Lieblingsfach ist Deutsch.

**Ebenso:**

1. Physik - Chemie - Spanisch - Sport
2. Französisch - Theater - Deutsch - Englisch
3. Erdkunde - Geschichte - Englisch - Biologie
4. Biologie - Spanisch - Italienisch - Musik

### Übung 9: Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

<b>E</b>	1. Haben wir heute Mathe?	A Er bleibt 4 Monate : von April bis August
	2. Wir haben einen neuen Sportlehrer.	B Ich bin 17 Jahre alt.
	3. Noch drei Tage -	C Seit sechs Monaten.
	4. Kemal, lernst du Deutsch?	D vier Wochen.
	5. Ein Monat hat....	E Ja, zwei Stunden.
	6. Sprechen wir zusammen?	F Ja, seit 2 Jahren.
	7. Wie alt bist du?	G Das geht. Ich habe ein paar Minuten Zeit.
	8. Wie lange sprichst du Deutsch?	H dann schreiben wir eine Klassenarbeit !



## Übung 10: Zeichnen Sie in Ihr Heft....

ein Lineal	ein Heft	einen Radiergummi	ein Buch	einen Spitzer
eine Tafel	einen Kugelschreiber	eine Schultasche	eine Schere	einen Bleistift

## Übung 11: Suchen Sie Wörter. Machen Sie eine Worttreppe.

Buch  
Heft  
Tasche  
Etui  
Ist  
Tisch  
usw.

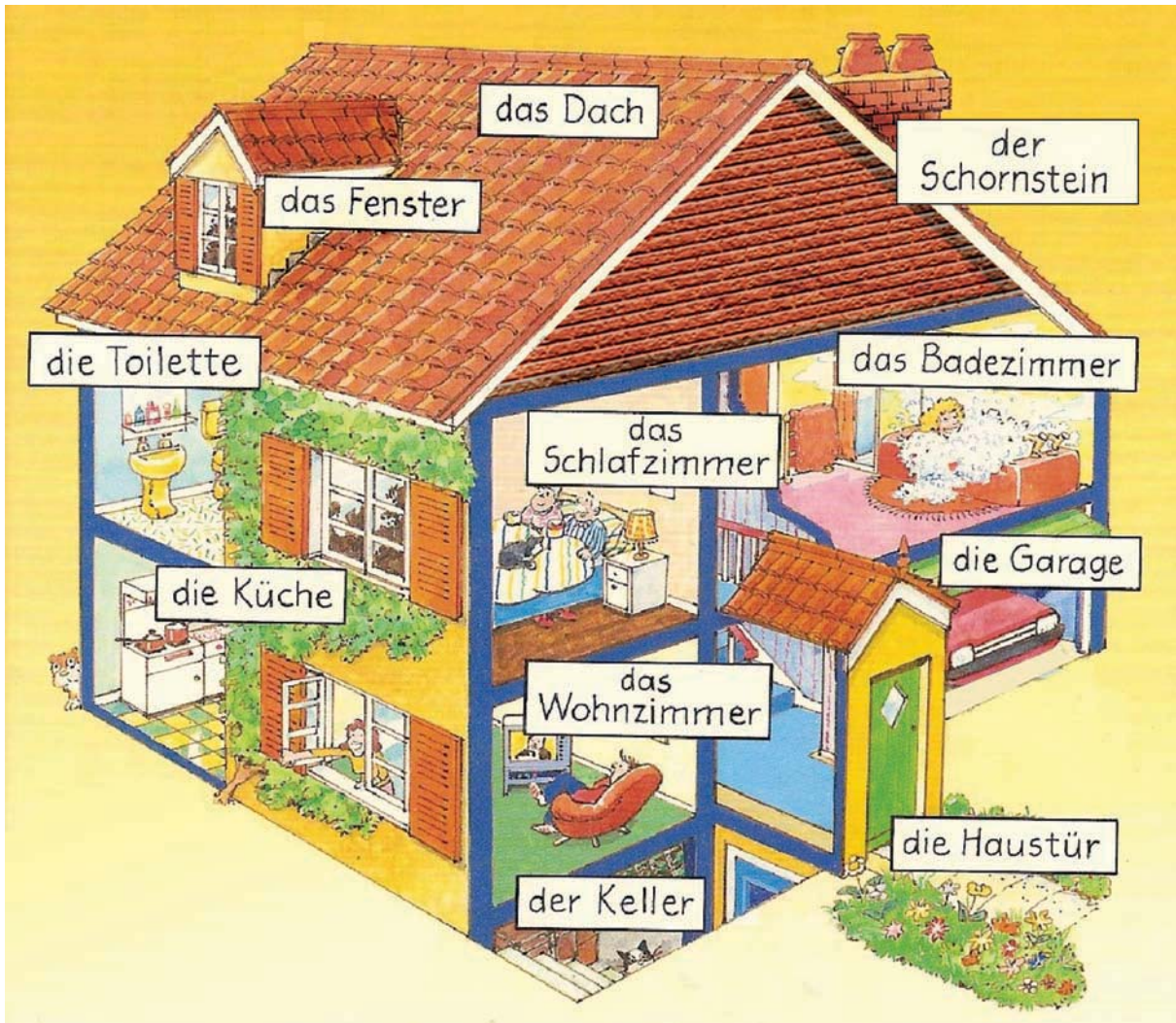
# Selbstkontrolle

		++	+	+ -	-
hören	Ich kann die Angaben in Schülergesprächen differenzieren nach Schulsachen, Wochentagen und Fächern.				
sprechen	Ich kann meinen Stundenplan beschreiben. Ich kann etwas zu meinen Schulsachen sagen: Was habe ich oder was habe ich nicht. Ich kann etwas über meine Schulfächer sagen: Was mag ich/Was mag ich nicht? Ich kann eine Person nach der Meinung fragen und antworten.				
lesen	Ich kann einen Stundenplan lesen. Ich kann die Wochentage und die Schulfächer lesen.				
schreiben	Ich kann meinen Stundenplan erstellen/schreiben. Ich kann einen kleinen Absatz über das Schulleben schreiben (Wann beginnt die Schule? Wann gehen Sie nach Hause? Welche Fächer lernen Sie? Welche Sprachen? Welches Fach mögen Sie? Warum? Wann lernen Sie Englisch? Wie lange dauert der Unterricht? Wie ist der Unterricht? (interessant/uninteressant/langweilig...) An welchen Wochentagen lernen Sie Deutsch? Wann? Am Vormittag oder am Nachmittag? ... )				
Wortschatz	Ich kann Schulsachen benennen. Ich kann die Wochentage auf Deutsch. Ich kann einen Stundenplan lesen und erstellen. Ich kann die Schulfächer auf Deutsch. Ich kann Zeitangaben verwenden wie : am Montag, am Dienstag..., heute, morgen, übermorgen Ich kann die Zeitdauer ausdrücken: zwei Stunden, 5 Minuten.... Ich kann sagen: Ich mag ..... gern / .... lieber/ .... am liebsten.				
Aussprache	Ich versuche, richtig zu sprechen. Ich muss die Vokale lang <b>oder</b> kurz aussprechen. Der Lehrer/Die Lehrerin hilft.				
Grammatik	Ich kann die Verben 'haben, brauchen, suchen, finden, möcht..., nehmen' mit Akkusativergänzung verwenden, d.h.: a) positiv: .....ein Lineal/ eine Tasche/ einen Radiergummi b)negativ:.....kein Lineal/keine Tasche/keinen Radiergummi Ich kann Fragen stellen mit „Wann.....?“ und „Wie lange... ?“				

# Kapitel 3

## Lektion 8

## Wohnen



das Einfamilienhaus



das Reihenhaus



das Hochhaus

**1. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.**



das Kinderzimmer



das Wohnzimmer



die Küche

das Esszimmer

das Schlafzimmer

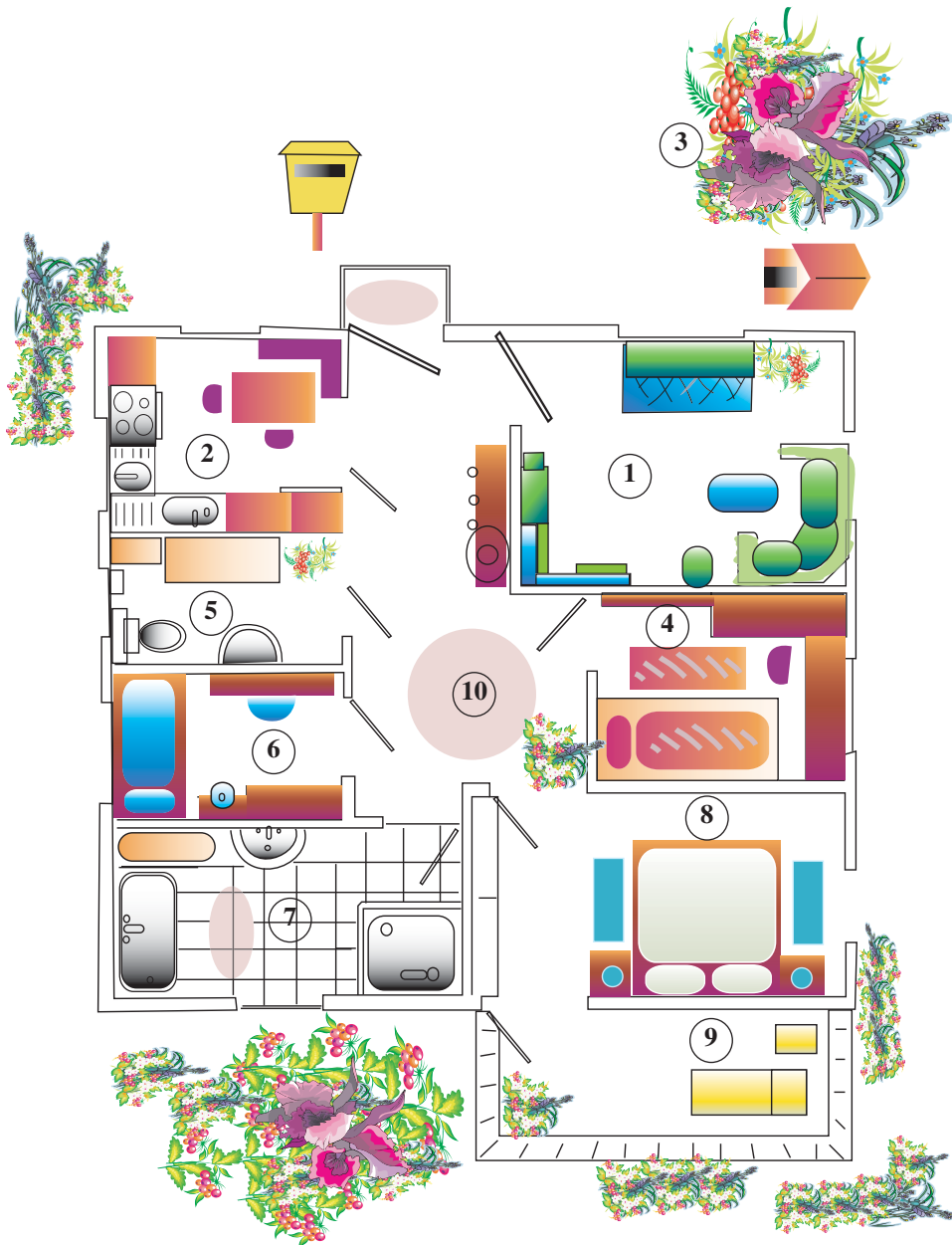


**2. Wie heißen die Zimmer? Ergänzen Sie.**

- |                   |                 |
|-------------------|-----------------|
| - schlafen: ..... | - baden: .....  |
| - essen: .....    | - Kinder: ..... |
| - wohnen: .....   | - kochen: ..... |
| - arbeiten: ..... | - Gäste: .....  |

3. Was passt zusammen ? Ordnen Sie zu.

- a. der Garten - b. das Schlafzimmer - c. die Terrasse - d. das Wohnzimmer -  
e. der Flur - f. die Toilette - g. das Kinderzimmer - h. das Badezimmer -  
i. das Gästezimmer - j. die Küche



4. Zeichnen Sie eine Skizze von Ihrer Wohnung / von Ihrem Haus. Schreiben Sie eine kurze Beschreibung.

# Lektion 9

## Ist die Wohnung frei?

1. Lesen Sie die Anzeigen und machen Sie Notizen.

ZU VERMIETEN		Objekt/ Was?	Ort/ Wo?	Wohnfläche/ Wie groß?	Miete/ Wie teuer?
1	Wg., Berlin Mitte, 74 m <sup>2</sup> , 3 Zi. Bad, Kü., Parkplatz, Miete: 500,- € + NK. Tel. 78 98 21 45	..Wohnung..	...Berlin Mitte...	...74 m <sup>2</sup> ...	..500 €..
2	1-ZW., Berlin Lichtenberg, 20 m <sup>2</sup> , möbliert, 280 € + NK./Kt. Tel.: 76 77 42 11, 19 - 20 Uhr	.....	.....	.....	.....
3	1-Fam.-Haus, Berlin, 20km, 145 m <sup>2</sup> , 5 Zi. Garten, Balkon, Terr., Garage, 850,- € + NK. u. Kt., Tel. 42 55 36	.....	.....	.....	.....
4	Berlin Kreuzberg, 1-ZW. 23 m <sup>2</sup> , Kü., Bad/WC, 200,- € + NK. Tel.74 58 37	.....	.....	.....	.....

**Kt = Kaution**

**Nk = Nebenkosten**

2. Beschreiben Sie.

**Anzeige 1:** Die Wohnung liegt in Berlin Mitte, sie ist 74 m<sup>2</sup> groß und hat drei Zimmer, ein Bad und eine Küche. Sie kostet 280 € im Monat.

**Anzeige 2:** .....

**Anzeige 3:** .....

**Anzeige 4:** .....

Personalpronomen:	
die Wohnung .....	→ sie ist..... sie hat.....
das Zimmer.....	→ es ist..... es hat.....

3. *Patricia Steinbach, 20, aus Bremen, studiert Germanistik an der Humboldt-Universität in Berlin. Sie sucht ein Zimmer. In der Zeitung hat sie eine interessante Anzeige gefunden. Sie ruft beim Vermieter an.*

1 ZW., Berlin, 26 m<sup>2</sup>, Miete: 200 € + NK.  
Tel. 78 98 21 45



- Schneider. Guten Tag.
- Guten Tag. Mein Name ist Steinbach. Sie haben ein Zimmer zu vermieten?
- Ja.
- Schön. Wie groß ist es denn?
- 26 Quadratmeter.
- Und wo liegt es?
- In Berlin - Zehlendorf, Mozart-Straße.
- Wie hoch ist die Miete?
- 200 € plus Nebenkosten und Kautions.
- Das ist aber teuer!
- Vielleicht nicht billig, aber es gibt eine Küche, ein Bad, einen Balkon und einen Parkplatz. Sie können auch den Keller und den Garten benutzen.
- Das ist natürlich prima. Kann ich das Zimmer sehen? Haben Sie jetzt vielleicht Zeit ?
- Ja, aber kommen Sie gleich, ich bin nur noch eine Stunde hier. Mozart-Straße, Hausnummer 6.
- Gut, bis gleich. Auf Wiederhören!
- Auf Wiederhören!



#### 4. Hören Sie den Dialog.

*Was passt? Unterstreichen Sie.*

- Frau Steinbach sucht  eine Wohnung  ein Zimmer  einen Parkplatz.
- Sie möchte ein Zimmer  mieten  vermieten  verkaufen.
- Das Zimmer ist  26  36  66 m<sup>2</sup> groß.
- Es kostet  100  200  300 € im Monat.
- Die Miete ist  mit  ohne Nebenkosten.
- Frau Steinbach findet die Miete  teuer  billig  günstig.
- Sie möchte das Zimmer  nehmen  sehen  kaufen.
- Herr Schneider wartet  eine Stunde  zwei Stunden  drei Stunden auf Frau Steinbach.

Sie haben ein Zimmer zu vermieten? ein Haus eine Wohnung .....	- Ja
Wo liegt es? sie? Wie ist die Adresse?	- In (Stadt / Stadtteil)  - (Stadt / Stadtteil / Straße + Hausnummer)
Wie hoch ist die Miete? Was kostet es / sie? Wie teuer ist es / sie?	- (Preis)
Hat das Zimmer einen Balkon / eine Küche / ein Bad / .?  das Haus die Wohnung	- Ja - Nein, aber ein.../ einen.. / eine... - Sie können den.. / die... / das..... benutzen.

5. Lesen Sie die Mietanzeigen und schreiben Sie Dialoge.

1 Wg., Berlin Mitte, 74 m<sup>2</sup>, 3 Zi.  
Bad, Kü., Parkplatz, Miete: 500,-  
€ + NK. Tel. 78 98 21 45

- Name →  Name, Tag
- Wohnung? →  Ja
- Wie groß? →  74 m<sup>2</sup>
- Wo? →  Berlin Mitte
- Wie teuer? →  500 € + NK
- Wie viele Zimmer? →  3 Zi.+ Küche + Bad,
- Adresse? →  Straße, Hausnummer
- Bis gleich! →  Auf Wiederhören

2 1-ZW., Berlin Lichtenberg, 20 m<sup>2</sup>  
möbliert, 280 € + NK./Kt.  
Tel.: 76 77 42 11, 19-20 Uhr

- Name  Name, Tag
- Zimmer?  Ja
- Wie groß?  20 m<sup>2</sup>
- Wo?  Berlin Lichtenberg
- Wie teuer?  280 € + NK
- zu teuer!  möbliert.
- Küche, Bad?  Ja.
- sehen?  19 - 20 Uhr
- Adresse?  Straße, Hausnummer
- gut

# Wohnsituationen

## Lektion 10



Thomas Rainer, 48 Jahre,  
verheiratet, zwei Kinder

Ich arbeite in Stuttgart. Meine Frau auch. Aber wir wohnen in Ulm. Wir fahren jeden Tag über eine Stunde mit dem Auto hin und zurück. Das ist sehr anstrengend. Wir suchen seit Monaten eine Wohnung in Stuttgart, aber wir finden keine. Wir brauchen eine Wohnung mit vier Zimmern, Küche und Bad. Aber solche Wohnungen sind in Stuttgart sehr teuer. Hier in Ulm haben wir ein wunderschönes Haus mit Garten und mit Blick auf die Donau. Das Haus gehört meinen Eltern, und wir zahlen keine Miete.

Ich arbeite in Augsburg. Aber ich wohne in einem Dorf in der Nähe. Dort habe ich mit einer Freundin ein großes Haus. Das Haus hat 4 Zimmer: ein Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, ein Gästezimmer. Natürlich haben wir auch eine Küche und ein Badezimmer. Es gibt auch zwei Balkone, eine Garage für das Auto und einen großen Garten. Das Haus ist nicht teuer, und es liegt ruhig. Wir haben sehr nette Nachbarn.



Sabine Becker,  
26 Jahre, ledig



Jürgen und Barbara Lutz,  
34 und 28 Jahre, verheiratet

Wir wohnen in Lübeck. Wir haben da eine sehr schöne Altbau-Wohnung mit großen Fenstern und hohen Decken. Die Wohnung ist im ersten Stock. Sie hat vier Zimmer und einen Balkon. Wir zahlen 750 Euro Miete. Das ist ziemlich viel. Aber in Lübeck sind die Mieten überall sehr hoch. Mit unseren Nachbarn haben wir keinen Ärger. Wir sind sehr zufrieden.

Ich arbeite und wohne in München. Ich habe eine Wohnung in einem Hochhaus, im vierten Stock. Die Wohnung ist nicht so groß. Wir haben ein Wohnzimmer, zwei Schlafzimmer, eine Küche und ein Bad. Wir möchten gern in eine größere Wohnung mit Garten umziehen. Aber in München ist alles zu teuer.“

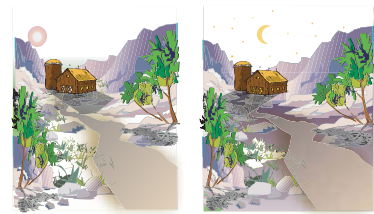


Martin Schulz, 34 Jahre,  
verheiratet, 2 Kinder

**1. Was passt? Ordnen Sie zu.**



groß - laut - alt - klein -  
schön - hell - ruhig -  
hässlich - neu - dunkel



**2. Lesen Sie die Texte und ergänzen Sie die Tabelle.**

	Ort (Wo?)	Lage (Wie?)	Zimmer (Wie viele?)	Miete (Wie teuer?)	Vorteile (Was ist posi- tiv?)	Nachteile (Was ist nega- tiv?)
Thomas R.						
Sabine B.						
Jürgen und Barbara L.						
Martin S.						

Meine Wohnung Mein Haus Das Haus von .....	liegt	in ..... (Ort: Stadt / Dorf)				
Sie Es	hat	.... Zimmer (ein Wohnzimmer / ein Schlafzimmer / ein Esszimmer / ein Kinderzimmer / ein Arbeitszimmer / ein Gästezimmer ....) eine Küche / ein Bad / ein Badezimmer (k)einen Balkon / (k)einen Garten / (k)eine Garage ...				
Sie Es		liegt zentral / im Stadtzentrum / laut / ruhig / weit vom Stadtzentrum / .... km zum Stadtzentrum .....				
Sie Es Die Küche Das Bad Das Schlafzimmer .....	ist	teuer / zu teuer / günstig / billig / hell / dunkel / klein / groß / modern / alt / schön .....				
Ich	finde	die Wohnung das Haus den Garten das Wohnzimmer .....	schön / zu groß / gemütlich / .....			

### 3. Wohnungen beschreiben:

a. Fragen Sie Ihren Partner / Ihre Partnerin nach seiner / ihrer Wohnung. Notieren Sie die Angaben in einer Tabelle (wie in Aufgabe 2)

Ort (Wo?)	Lage (Wie?)	Zimmer (Wie viele?)	Miete (Wie teuer?) (Wie hoch?)	Vorteile (Was ist positiv?)	Nachteile (Was ist negativ?)

b. Beschreiben Sie die Wohnung Ihres Partners / Ihrer Partnerin. Schreiben Sie einen Text.

.....

### 4. Lesen Sie den Text.



Omar Iruglu kommt aus der Türkei. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er arbeitet und lebt mit seiner Familie in Deutschland. Sie wohnen in Mannheim. Dort haben sie eine kleine Sozialwohnung in der Heidelberger Straße. Sie haben drei Zimmer, Küche und Bad. Die Möbel sind gebraucht, aber fast neu. Herr Iruglu hat kein Geld für neue Sachen. Im Wohnzimmer gibt es ein Sofa, zwei Sessel, zwei Stühle, einen Schrank, ein Fernsehgerät und einen kleinen Tisch. Im Kinderzimmer sind zwei Betten, ein Kleiderschrank und ein Schreibtisch. In der Küche ist es ziemlich eng, denn da stehen auch der Esstisch und fünf Stühle. Natürlich haben sie da auch einen Kühlschrank und einen Herd. Für die Waschmaschine ist aber kein Platz da, die steht draußen auf dem Balkon.

Was stimmt? Was stimmt nicht?

- a. Herr Iruglu lebt in der Türkei.
- b. Er hat eine Wohnung in Mannheim.
- c. Die Möbel in der Wohnung sind neu.
- d. Die Küche ist nicht groß.
- e. Dort stehen der Kühlschrank, der Herd und die Waschmaschine.
- f. Die Familie sieht im Wohnzimmer fern.

5. Was passt zusammen?

a. Herd b. Stuhl c. Wohnzimmerschrank d. Bett  
 e. Sessel f. Kühlschrank g. Kleiderschrank h. Tisch  
 i. Doppelbett j. Bild k. Couch / Sofa l. Kommode.

6. Reihenübung. Fragen Sie und antworten Sie im Kurs.

- Was ist Nummer 1?
- □ Nummer 1 ist ein Bett.
- Was ist Nummer 2?
- • Nummer 2 ist ein Herd.
- ..... ?
- ◇ .....

7. Wo stehen die Gegenstände? Ordnen Sie zu (es gibt mehrere Alternativen).

das Wohnzimmer	das Schlafzimmer	das Kinderzimmer	die Küche
....die.Couch....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

8. *Spiel: Bilden Sie 2 Gruppen. Schreiben Sie Wörter auf Kärtchen. Eine Gruppe bekommt Kärtchen mit Zimmern, die zweite bekommt Kärtchen mit Gegenständen. Die Spieler der 2. Gruppe lesen einmal ihre Kärtchen laut vor. Danach sucht jeder Spieler der Gruppe 1 seinen Partner.*

das Kinderzimmer	der Computer	der Schrank
das Schlafzimmer	der Tisch	der Nachttisch
das Wohnzimmer	der Fernseher	die Kommode
das Arbeitszimmer	das Bett	die Lampe
das Badezimmer	das Bücherregal	der Teppich
die Küche	das Sofa	der Stuhl
	die Blumenvase	der Schreibtisch
	der Herd	der Kühlschrank

# Grammatik

## 1. Personalpronomen

Das ist **mein Garten**. Er ist nicht sehr groß.

Das ist **mein Haus**. **Es** ist sehr schön

Das ist **meine Wohnung**. **Sie** ist 120 m<sup>2</sup> groß

Das sind **meine Stühle**. **Sie** sind sehr bequem.

der Garten	→	er
die Wohnung	→	sie
das Haus	→	es
die Stühle	→	sie

## 2. Nomen: Pluralformen

Singular	Plural		Singular	Plural	
das Kind das Bild	die Kinder die Bilder	-er	das Buch das Haus das Land	die Bücher die Häuser die Länder	-er
der Bleistift der Tisch das Heft der Freund	die Bleistifte die Tische die Hefte die Freunde	-e	der Stuhl der Schrank der Sohn	die Stühle die Schränke die Söhne	.. -e
die Küche die Lampe die Tasche die Schere	die Küchen die Lampen die Taschen die Scheren	-n	das Bett die Uhr die Wohnung die Frau	die Betten die Uhren die Wohnungen die Frauen	-en
der Lehrer das Zimmer der Sessel der Computer	die Lehrer die Zimmer die Sessel die Computer	-	der Garten der Apfel	die Gärten die Äpfel	.. -
das Auto das Foto der Radiergummi das Radio	die Autos die Fotos die Radiergummis die Radios	-s			

**Lerntipp** : Lernen Sie immer Nomen mit der Pluralform:

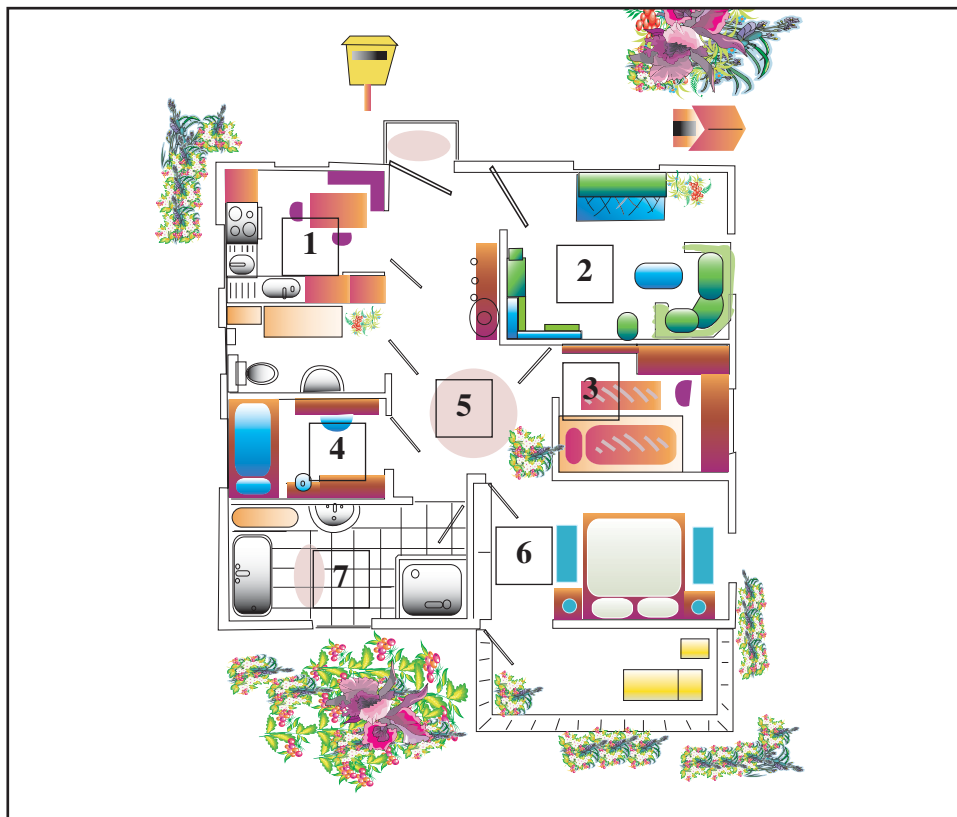
**das Heft - die Hefte, das Buch - die Bücher, das Haus - die Häuser**

## 3. Adjektive im Satz (nach dem Verb)

Der Stuhl ist	<b>praktisch.</b>	Ich finde den Stuhl	<b>praktisch.</b>
Die Wohnung ist	<b>klein.</b>	Ich finde die Wohnung	<b>klein.</b>
Das Sofa ist	<b>bequem.</b>	Ich finde das Sofa	<b>bequem.</b>
Die Möbel sind	<b>teuer.</b>	Ich finde die Möbel	<b>teuer.</b>

# Übungen

## Übung 1: Wie heißen die Räume?



1. ....  
 2. ....  
 3. ....  
 4. ....  
 5. ....  
 6. ....  
 7. ....

## Übung 2: Finden Sie die Wörter. Schreiben Sie den Artikel.

S	E	S	S	E	L	D	T
R	E	G	A	L	A	U	I
P	S	O	F	A	M	S	S
K	Ü	C	H	E	P	C	C
F	E	D	E	B	E	T	T
B	A	D	U	E	A	E	E
F	L	U	R	T	F	S	C
U	M	R	S	T	U	H	L

1. ...der Sessel .....  
 2. ....  
 3. ....  
 4. ....  
 5. ....  
 6. ....  
 7. ....  
 8. ....

### Übung 3: Ergänzen Sie.

ein - eine - Ø

Was ist das? - Das ist \_\_\_\_\_ Lampe. Sie ist sehr modern.

Und das? - Das ist \_\_\_\_\_ Stuhl.

Im Badezimmer sind \_\_\_\_\_ Badewanne und \_\_\_\_\_ Dusche.

Im Flur liegt auch \_\_\_\_\_ Teppich. Im Wohnzimmer steht \_\_\_\_\_ Schrank. Er ist sehr groß. Da ist auch \_\_\_\_\_ Teppich. Er ist groß und schön. Und was ist das? - Das ist \_\_\_\_\_ Sofa.

"Das ist mein Esszimmer: \_\_\_\_\_ Tisch, acht Stühle, \_\_\_\_\_ Lampe und \_\_\_\_\_ Teppich." Und was ist das da? - Das sind \_\_\_\_\_ Bilder.

### Übung 4: Schreiben Sie.

kein - keine

Beispiel: r Tisch / r Stuhl

Das ist kein Tisch, sondern ein Stuhl!

e Couch / s Bett

Das ist keine Couch, sondern ein Bett!

1. s Bett / r Sessel 2. e Badewanne / e Dusche 3. r Stuhl / r Teppich

4. s Waschbecken / e Badewanne 5. e Wohnung / s Haus

6. s Einfamilienhaus / s Reihenhaus 7. Sessel (pl.) / Stühle (pl.)

### Übung 5: Ergänzen Sie.

ein - eine / der - die - das

■ Das ist \_\_\_\_\_ Stuhl. \_\_\_\_\_ Stuhl ist sehr praktisch.

Ist das \_\_\_\_\_ Schrank?

■ Ja. \_\_\_\_\_ Schrank ist schon alt.

Schau mal, \_\_\_\_\_ Sofa da!

■ Ja, \_\_\_\_\_ Sofa ist sehr bequem.

\_\_\_\_\_ Stühle sind auch bequem und neu.

■ Und das hier ist \_\_\_\_\_ Bad.

\_\_\_\_\_ Bad ist modern und hell.

■ Findest du?

Oh ja. \_\_\_\_\_ Bad ist sehr schön.

Ich finde \_\_\_\_\_ Wohnung super. Aber was ist das da?

■ Das ist \_\_\_\_\_ Schlafsofa.

Ach so !

## Übung 6: Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

- |                        |                                       |
|------------------------|---------------------------------------|
| ___ A Wir wohnen       | 1 hat sechs Zimmer.                   |
| ___ B Wir haben da     | 2 auch eine Terrasse und eine Garage. |
| ___ C Das Haus         | 3 ist sehr groß.                      |
| ___ D Es               | 4 in Kassel.                          |
| ___ E Wir haben        | 5 sehr modern und hell.               |
| ___ F Die Küche ist    | 6 sind hell und schön.                |
| ___ G Das Wohnzimmer   | 7 ist neu und sehr schön.             |
| ___ H Die Kinderzimmer | 8 ein Haus.                           |

## Übung 7: Wie sind die Zimmer ? Wie ist das Haus ? Wie sind die Möbel ?

Beispiel : Der Stuhl ist neu.

Stuhl, Schrank, Bett, Lampe, Sofa, Wohnzimmer, Flur, Küche, Garten, Haus

## Übung 8: Wie heißt das Gegenteil ?

Beispiel: klein ≠ groß

hell, billig, gemütlich, unpraktisch, modern, gut, alt, schön

## Übung 9: Stellen Sie Fragen.

- Das ist ein Hochhaus in Tunis.
- Ich wohne in Köln.
- Nein, ich habe eine Wohnung.
- In Köln, im Stadtzentrum.
- Wir haben 4 Zimmer.
- Wir bezahlen 380 Euro Miete.
- Sie ist groß und liegt zentral, aber sie ist etwas teuer.
- Die Nachbarn sind alle nett.

## Übung 10: Beantworten Sie die Fragen.

- Wo wohnen Sie? (Stadt)
- Haben Sie ein Haus oder eine Wohnung?
- Wie ist Ihr Haus / Ihre Wohnung? Beschreiben Sie es/sie!
- Wie viele Zimmer haben Sie?
- Wie heißen die Zimmer?
- Was kostet das Haus/die Wohnung? (Bezahlen Sie Miete?)
- Wie sind die Nachbarn?
- Wie ist Ihre Adresse?

## Übung 11: Lesen die diese Anzeige und ergänzen Sie das Telefongespräch.

3 Zi-Wg., Stadtzentrum, Hannover, ab 1.  
Jan.2008 frei, hell, modern, keine Haustiere,  
Tel. 04512865, 19-20 Uhr

- Becker!
- Schulz, Guten Tag. Sie haben eine Wohnung zu vermieten, ist sie noch zu haben?
- .....
- Fantastisch ! .....?
- 75 Quadratmeter.
- Wie hoch ist die Miete?
- 420 Euro, kalt.
- (ziemlich teuer!) ..... ?
- Im Stadtzentrum, Schillerstraße 10. Übrigens: Haben Sie Kinder?
- Ja, zwei.
- ..... sind sie denn?
- Kevin ist 6 und Katharina ist 4.
- Haben Sie Haustiere?
- Nein.
- ..... möchten Sie die Wohnung sehen?
- Morgen gegen 10 Uhr? Ich bringe meine Frau und die Kinder mit.
- In Ordnung, also ..... morgen.
- Danke. Auf Wiederhören.
- Auf Wiederhören.

## Übung 12: Was passt nicht? Unterstreichen Sie.

**Beispiel:** Kinderzimmer - Schlafzimmer - Küche - Esszimmer

- 1 Stuhl - Bett - Sessel - Sofa
- 2 Bett - Schrank - Lampe - Dusche
- 3 Waschbecken - Badewanne - Dusche - Kühlschrank
- 4 Sofa - Waschbecken - Sessel - Teppich

Übung 13: Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

<b>E</b>	<b>1. im Bett</b>
	<b>2. im Wohnzimmer</b>
	<b>3. im Kinderzimmer</b>
	<b>4. in der Küche</b>
	<b>5. im Esszimmer</b>
	<b>6. im Hochhaus</b>
	<b>7. im Garten</b>
	<b>8. im Bad</b>

<b>A</b>	<b>das Essen kochen</b>
<b>B</b>	<b>wohnen</b>
<b>C</b>	<b>Volleyball spielen</b>
<b>D</b>	<b>baden, duschen</b>
<b>E</b>	<b>schlafen, Musik hören</b>
<b>F</b>	<b>essen</b>
<b>G</b>	<b>schlafen, lernen, spielen</b>
<b>H</b>	<b>lesen, sitzen, lernen</b>